



**Fakultät für
Anlagen, Energie- und
Maschinensysteme**

Informationen für Studierende

Ausbildungs- oder praxisintegrierender Studiengang

Energie- und Gebäudetechnik

Bachelor of Engineering

**Technology
Arts Sciences
TH Köln**

Was ist Energie- und Gebäudetechnik?

Bis zu 80 % unseres Lebens verbringen wir hierzulande in Gebäuden. Um den gewünschten »Komfort« in Gebäuden zu gewährleisten, sind technisch ausgeklügelte Konzepte sowie deren Umsetzung nötig. Dies beinhaltet auch mehr und mehr den Einsatz regenerativer Technologien, um die angestrebte Klimaneutralität im Gebäudesektor zu erreichen. Die Entwicklung und Umsetzung dieser Konzepte ist die Aufgabe der Ingenieur*innen der Energie- und Gebäudetechnik. Dies setzt u. a. ein vertieftes fachspezifisches Know-how in den Gewerken Heizung-, Sanitär-, Klima-, Elektro- und Regelungstechnik voraus.

Ablauf Studium

Der ausbildungs- oder praxisintegrierende Studiengang Energie- und Gebäudetechnik dauert 9 Semester. Aufbauend auf den Grundlagen – wie z. B. der Strömungslehre und der Thermodynamik – sowie o. g. Gewerken, kann eine weiterführende individuelle Vertiefung in Wahlpflichtmodulen erfolgen. Parallel zum Studium absolvieren Sie ihre Berufsausbildung in einem Ausbildungsunternehmen oder arbeiten z. B. als Werkstudent*in im Betrieb mit. Der Verlauf des Studiums ist für die Anforderungen der Ausbildung und für die Tätigkeiten im Unternehmen zeitlich optimiert. Ein Besuch der Berufsschule ist nicht vorgesehen.

Ablauf Ausbildung

Im ausbildungs- oder praxisintegrierenden Bachelorstudiengang Energie- und Gebäudetechnik sind diese Ausbildungsberufe möglich:

- Anlagenmechaniker*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik [↗](#)
- Elektroniker*in für Gebäudesystemintegration [↗](#)
- Elektroniker*in für Energie- und Gebäudetechnik [↗](#)
- Schornsteinfeger*in [↗](#)

Für die Ausbildungen werden von der jeweiligen Innung eigens vorbereitete Ausbildungskurse durchführt. Diese sind zeitlich auf das Studium abgestimmt.

Hinweis: Eine frühzeitige Bewerbung um eine Ausbildungsstelle wird empfohlen. Kontakte zu Unternehmen finden Sie auf der Stellenbörse der Internetseite des Studiengangs (<https://th-koeln.sciebo.de/s/y8uLp1PXQZc8QRY>)

Vorteile des ausbildungs- oder praxisintegrierenden Studiengangs

- Studiumfinanzierung durch die Ausbildungs- oder Mitarbeitvergütung
- frühzeitiger Erfahrungsaustausch und -aufbau durch die praktische Mitarbeit im Ausbildungsunternehmen
- vielfältiges TH-eigenes Weiterbildungsangebot (Sprachkurse, Rhetorik, Führungsstil, EDV-Anwendungen, ...)

nur ausbildungsintegrierend:

- Zeitvorteil im Vergleich zur Ausbildung mit nachfolgendem Studium von zwei Jahren
- enge Verzahnung von Studium und Ausbildung

Vorteile für die berufliche Entwicklung

- Übernahme im Unternehmen, bekanntes Umfeld
- erhöhte Wettbewerbsfähigkeit durch im Vergleich weitreichendere fachliche Expertise

Sensitive Vorteile

- Köln ist eine niemals schlafende Weltstadt mit weltberühmter Gastfreundschaft
- riesiges kulturelles Angebot (Karneval, Kölsch, Konzerte, Messen, Museen, Oper, ...)
- der Rhein als Lebensader der Stadt, grünes Umland
- breit gefächertes Hochschulsportangebot

Auf einen Blick

Abschluss	Bachelor of Engineering (B. Eng.) und jeweiliger Ausbildungsabschluss
Studienform	ausbildungs- oder praxisintegriert
Studienbeginn	Wintersemester Bewerbungsfrist TH Köln: 31.08.
Regelstudienzeit	9 Semester (4,5 Jahre inkl. Ausbildung)
Studienumfang	210 ECTS
Unterrichtssprache	Deutsch
Studienort	Köln, Campus Deutz
Zulassungsbeschränkung	Werk- oder Ausbildungsvertrag + Hochschulzugangsberechtigung
Ihr Ansprechpartner	Dipl.-Ing. Oliver Sturm (M. Eng.) T: +49 221-8275-2308 E: oliver.sturm@th-koeln.de www.th-koeln.de/baegtual



Foto: Thilo Schmilgen, TH Köln

Fakultät für
Anlagen, Energie- und
Maschinensysteme

Informationen für Unternehmen

Ausbildungs- oder praxisintegrierender Studiengang

Energie- und Gebäudetechnik

Bachelor of Engineering

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Was ist der ausbildungs- oder praxisintegrierende Studiengang?

Die TH Köln bietet den 9-semesterigen Bachelorstudiengang Energie- und Gebäudetechnik auch ausbildungs- oder praxisintegrierend an. Die Ausbildungsberufe sind:

- Anlagenmechaniker*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Elektroniker*in für Gebäudesystemintegration
- Elektroniker*in für Energie- und Gebäudetechnik
- Schornsteinfeger*in

Der praxisintegrierende Studiengang ist insbesondere für Unternehmen interessant, die frühzeitig angehende Ingenieure*innen an sich binden möchten, aber keine Ausbildungsberechtigung haben.

Das Studium und die ausbildungs- oder praxisintegrierende Mitarbeit im Unternehmen verlaufen dabei zeitlich parallel. Für die Ausbildung werden von der jeweiligen Innung eigens vorbereitete Ausbildungskurse durchgeführt. Diese sind zeitlich auf das Studium abgestimmt. Der Besuch der Berufsschule ist für alle Ausbildungen nicht vorgesehen.

Welche Vorteile hat mein Unternehmen?

Durch die Einstellung von Studierenden des ausbildungs- oder praxisintegrierenden Studiengangs können Sie frühzeitig junge, hoch motivierte Mitarbeiter*innen an sich binden. Die Studierenden sind bereits während ihres Studiums voll in die individuellen Unternehmensprozesse integriert und kennen die Mitarbeiter. Zudem besteht die Möglichkeit, die Studierenden bei Bedarf zielgerichtet fachspezifisch für zukünftige Aufgaben – auch in der Führungsebene – aufzubauen.

Was muss mein Unternehmen beachten?

Hier ist zwischen dem ausbildungs- und dem praxisintegrierenden Studiengang zu unterscheiden. Beim ausbildungs-

integrierenden Studiengang werden an die Studierenden für die Ausbildung dieselben Anforderungen gestellt, wie bei einer üblichen Ausbildung, d. h. Sie benötigen eine*n Ausbildungsberechtigte*n in Ihrem Unternehmen. Beim praxisintegrierenden Studiengang ist keine ausbildungsberechtigte Person im Unternehmen notwendig. Die Studierenden werden durch die Mitarbeit im Unternehmen in die notwendigen Inhalte ohne Ausbildung eingearbeitet.

Welche Kosten entstehen?

Für den ausbildungsintegrierenden Studiengang entstehen zunächst dieselben Kosten wie bei jedem Auszubildenden. Beim praxisintegrierenden Studiengang ist die Vergütung von Ihnen abhängig, als Werksstudent ist die Einhaltung des Mindestlohns vorgegeben. Für die Sozialversicherungsfreiheit sind die entsprechenden Vorgaben einzuhalten. Die Übernahme des Studienbeitrags der TH Köln, der auch das ÖPNV-Ticket enthält, muss untereinander abgesprochen werden.

Stellenbörse

Sie können sich auf der Studiengangsseite (<https://th-koeln.sciebo.de/s/y8uLp1PXQZc8QRY>) als interessiertes Unternehmen listen lassen, damit die Studierenden auf Sie aufmerksam werden. Kontaktieren Sie uns hierzu gerne.

Wie sieht die Zeitplanung aus?

Die Ausbildung erfolgt in den ersten 6 bzw. 7 Semestern. Es wird angestrebt, dass die Studierenden in der Semesterzeit jeweils zwei Tage im Unternehmen sind. Dies kann wegen der Stundenplangenerierung allerdings nicht garantiert werden. In der vorlesungsfreien Zeit sind die Studierenden im Unternehmen bzw. beim ausbildungsintegrierenden Studiengang zeitweise in der praktischen überbetrieblichen Ausbildung der Innungen. Zudem sind die Urlaubsansprüche zu berücksichtigen.

Technology
Arts Sciences
TH Köln

TH Köln - Campus Deutz
Fakultät für Anlagen, Energie-
und Maschinensysteme
Oliver Sturm M. Eng.
T: 49 221-8275-2308
E: oliver.sturm@th-koeln.de
Betzdorfer Straße 2, 50679 Köln
www.th-koeln.de/baegtual



INNUNG KÖLN
Sanitär Heizung Klima

Innung Sanitär Heizung Klima Köln
Christian Kurth
T: +49 221-83712-30
E: kurth@shk-innung-koeln.de
Rolshover Straße 115, 51105 Köln
www.shk-innung-koeln.de



Elektroinnung Köln
Andreas Bäcker
T: +49 221-123071
E: baecker@elektroinnungkoeln.de
Frankenwerft 35, 50667 Köln
www.elektroinnungkoeln.de



SCHORNSTEINFEGERINNUNG KÖLN

Schornsteinfegerinnung Köln
Marcus Esch
T: +49 2241-94907715
E: LW@schornsteinfeger-koeln.de
Genkerstr. 8, 53842 Troisdorf-Spich
www.schornsteinfeger-koeln.de/koeln